

PROGRAMM 2019

NABU Bad Friedrichshall u. Umgeb. e. V.

- **So. 3. Februar 13:00-16:30 Uhr**
Offenauer Kommunaltag in der Saline
Vorstellung unserer Aktivitäten in den
Gemeinden unseres Einzugsbereiches
- **Mo. 1. April**
Jahreshauptversammlung
mit Dokumentation von Thomas Kimmel
Ort und Zeit werden noch bekanntgege-
ben
- **So. 28. April 8:00 – 10:00 Uhr**
Liturgische Wanderung mit der
Ev. Gesamtkirchengemeinde am
„Weißen Sonntag“
Leitung: Paul Haag und Horst Schulz
Treffpunkt: Parkplatz Glück-Auf-Halle in
BFH-Kochendorf
- **So. 12. Mai 14:30 - 17:00 Uhr**
15. Stunde der Gartenvögel
in Kombination mit Blühenden (Vor-)
Gärten, damit es brummt und summt
Leitung: Horst Schulz
Ort: Wohngebiet Eichäcker in Jagstfeld,
Treffpunkt: Hochhaus, Sudetenstraße

Beteiligung am Programm der Kultur
Region Heilbronner Land



- **Fr. 31. Mai ab 9:30 Uhr**
BUGA Heilbronn Angebot für Klassen 1 bis 4
„Greifvögel und Eulen und ihre Lebensweise“
9:30 – 11:00 sowie 11:30—13:00 Uhr
Leitung: H. Schulz, S. Ludwig, D. Neugebauer
- **31. Mai—9. Juni**
Insektensommer, 1. Zählung
- **Mai oder Juni**
Kräuterspaziergang mit Frau Hagner
Termin, Ort und Zeit:
bitte der örtlichen Presse entnehmen
- **So. 16. Juni 14:00—ca. 16:30 Uhr**
Blühwiesen für Insekten in Neckarsulm
Leitung; Günter Glaser,
Grünflächenamtsleiter der Stadt Neckarsulm
Treffpunkt: Übergangsparkplatz am Aquatoll
- **13. - 15. Juli**
Seefest „Rund um den Schachtsee“
- **2.— 11. August**
Insektensommer, 2. Zählung
- **So. 1. September**
Betreuung NABU Stand auf der BUGA
durch A. Hociota und H. Schulz
- **So. 15. September 14:30—17:00 Uhr**
Baumwanderung durch den Kocherwald
Ein Baum ist ein Stückchen Leben, er beruhigt,
er erinnert, er erzählt, er lässt uns staunen.
Leitung: Horst Schulz

Treffpunkt: Hof der Grundschule Jagstfeld
Beteiligung am Programm der Kultur Region
Heilbronner Land

- **Di. 17. September ab 9:30 Uhr**
BUGA Heilbronn Angebot Klassen 1 bis 4
„Bäume, Blätter und Früchte“
9:30—11:00 sowie 11:30—13:00 Uhr
Leitung: H. Schulz, S. Ludwig, D. Neugebauer
- **September**
Halbtagesausflug mit dem Schiff nach Besig-
heim plus Stadtführung
- **Mi. 16. Oktober 19:30 Uhr**
Vortrag „Feldmannstreu“ (*Eryngium campestre*)
Charakterpflanze im Naturdenkmal Steppen-
heide Michaelsberg/Gundelsheim und weitere
Besonderheiten des Trockenrasens.
Das Naturdenkmal wird seit 34 Jahren durch
den NABU gepflegt
Leitung: W. D. Riexinger
Ort: Schulungsraum des FSV Bad Friedrichs-
hall, Hohestraße, BFH-
Jagstfeld
- **Sa. 23. November**
Landesvertreterversammlung in Schondorf



Weitere Informationen unter:

nabu-badfriedrichshall.de

Sonstige Aktionen:

Werbung neuer Mitglieder bei der kreisweiten NABU
-Aktion, Ansprechpartner: Horst Schulz

Amphibienrettungsaktion , Leitung: Rudi Blasmann

Wasseramsel-/Eisvogelprojekt mit Th. Kimmel sowie
Schleiereulenprojekt mit Helmut Weber

Pflanzung von Streuobstbäumen am Plattenwald, im
Kindergarten Wächterstift und bei der BI Pro Natur-
contra Flächenversiegelung in Neckarsulm

Obstbaumschnitt auf Grundlage des
Förderkonzeptes im 4. Förderjahr

Landschaftspflegeeinsätze in Bad Friedrichshall,
Oedheim und Gundelsheim

Greifvogelpflegestation, Susi Wacker u. H. Weber

Lebendige Natur in Kindergarten/Grundschule
Untergriesheim mit Thomas Kimmel

Kontakt

Horst Schulz
hc-schulz@gmx.de

Ihre Spende für die Natur

Unterstützen Sie unsere Naturschutzarbeit vor Ort
Ihre Spenden sind herzlich willkommen.

IBAN DE52 6205 0000 0001 8611 07
BIC HEISDE66XXX
Bank Kreissparkasse Heilbronn

Vogel des Jahres 2019

Die Feldlerche

DER STUMME HIMMEL ÜBER DEN FELDERN

Der NABU und der LBV (Landesbund für Vogel-
schutz Bayern) haben nach 1998 Die Feldlerche
zum 2.Mal zum Vogel des Jahres ausgerufen.
Trotz aller Anstrengungen ist dieser Himmels-
vogel selten geworden bzw. jede 4. Lerche aus
dem Brutbestand in Deutschland ganz ver-
schwunden.

Intensivkulturen mit Mais und Raps, fehlende
Brachflächen, Unmengen von Gülle und zu vie-
le Pestizide haben die Landschaft so verändert,
dass viele Feldvögel keinen Lebensraum mehr
haben. Dazu ist seit 1989 die Insektennahrung
um 75% zurückgegangen. Kinder kennen inzwi-
schen den wunderbaren Gesang der aufstei-
genden Lerche am Himmel nicht mehr und
selbst auf unseren Vogelkundliche Exkursionen
ist die Lerche zur Rarität geworden. Kiebitz,
Rebhuhn und weitere Feldvögel geht es ähnlich
schlecht. Das Sterben auf unseren Feldern und
an den Feldrändern geht schleichend voran
und damit der Verlust der Biologischen Vielfalt.
Wir Menschen tragen dafür die Verantwortung
auch gegenüber unseren Kindern und Enkeln.

Jetzt Mitglied werden unter
nabu-badfriedrichshall.de/mitglied-werden

Jahresprogramm 2019



Bad Friedrichshall und Umgebung e. V.

Vogel des Jahres 2019:
Die Feldlerche



Foto: NABU/Michael Eick